

	<p>Object: Erde aus Stalingrad vom Mamai-Kurgan, Sowjetunion, 1960er-1990er Jahre</p> <p>Museum: Museum Berlin-Karlshorst Zwieseler Straße 4 10318 Berlin 030-50150821 boltovska@museum-karlshorst.de</p> <p>Collection: Sammlung, Objekte 1945-1994</p> <p>Inventory number: 100071</p>
--	--

Description

Dieses Objekt ist vergleichbar mit einer Reliquie. Es ist bis heute üblich das ehemalige sowjetische Kriegsveteranen Erde von Orten an denen sie ihre Heimatländer verteidigten in Behältnisse zu füllen und an Orte des Gedenkens zu bringen. Es ist als Verbindungsglied zwischen dem Ort des Geschehens und der kollektiven Erinnerung an den Krieg gedacht. Dies Ritual, Erde zu sammeln, zu weihen und in Behältnissen zu verwahren hat seinen Ursprung in der christlich-byzantinischen Kirche Russlands. Nach dem Weiheakt, gilt die Erde als "heilige russische Erde". In diesem Kästchen sind zudem noch Metallteile gut sichtbar verwahrt.

Dies Objekt war Teil der Sonderausstellung "Triumph und Trauma", welche im Jahr 2005 im Museum Berlin Karlshorst gezeigt wurde. Zu dieser Ausstellung ist eine Publikation erschienen, diese trägt den Titel der Ausstellung, auf der Seite 145 ist dies Objekt abgebildet und beschrieben. Diese Erdsammlungen sind fester Bestandteil der sowjetischen Erinnerungskultur.

Basic data

Material/Technique:

Pappe; Erde, Metall

Measurements:

Länge: 12,7 cm, Höhe: 3,5 cm, Breite: 10,0 cm

Events

Created	When	1967
	Who	

	Where	Soviet Union
Owned	When	Until June 1994
	Who	Central Armed Forces Museum
	Where	Moscow
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Volgograd
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Stalingrad
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Russia
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Soviet Union
[Relation to time]	When	September 1942-February 1943
	Who	
	Where	

Keywords

- Battle of Stalingrad
- Earth
- Kriegsgedenken
- Military affairs
- Relic